

SONETT GmbH
88693 Deggenhausen

Druckdatum 10.11.2021, Überarbeitet am 10.11.2021

Version 05. Ersetzt Version: 04

Seite 1 / 14

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

SONETT Fleckenspray

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1 Relevante Verwendungen

Fleckentferner

1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

| | |
|-------|---|
| Firma | SONETT GmbH Mistelweg 1 88693 Deggenhausen / DEUTSCHLAND Telefon +49 (0)7555-9295-0 Fax +49 (0)7555-9295-299 Homepage www.sonett.eu E-Mail info@sonett.eu |
|-------|---|

Auskunftgebender Bereich

| | |
|-----------------------|--------------------|
| Technische Auskunft | info@sonett.eu |
| Sicherheitsdatenblatt | sdb@chemiebuero.de |

1.4 Notrufnummer

| | |
|-------|---------------------------------------|
| Firma | +49 (0)7555-9295-0 Mo-Fr 8:00 - 17:00 |
|-------|---------------------------------------|

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs [VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008]

Keine Einstufung

2.2 Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) kennzeichnungspflichtig.

| | |
|---------------------------------|--|
| Gefahrenpiktogramme | keine |
| Signalwort | keine |
| Gefahrenhinweise | keine |
| Sicherheitshinweise | keine |
| Besondere Kennzeichnung | EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. |
| Reiniger, 648/2004/EG, enthält: | 5 - <15% nichtionische Tenside Duftstoffe |

2.3 Sonstige Gefahren

| | |
|---------------------|--|
| Gesundheitsgefahren | Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen. Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften. |
| Umweltgefahren | Enthält keine PBT bzw. vPvB Stoffe. |
| Andere Gefahren | Weitere Gefahren wurden beim derzeitigen Wissensstand nicht festgestellt. |

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

nicht anwendbar

SONETT GmbH
88693 Deggenhausen

Druckdatum 10.11.2021, Überarbeitet am 10.11.2021

Version 05. Ersetzt Version: 04

Seite 2 / 14

3.2 Gemische

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

| Gehalt [%] | Bestandteil |
|------------|---|
| 1 - < 10 | Ethanol CAS: 64-17-5, EINECS/ELINCS: 200-578-6, EU-INDEX: 603-002-00-5, Reg-No.: 01-2119457610-43-XXXX GHS/CLP: Flam. Liq. 2: H225 - Eye Irrit. 2: H319 SCL [%]: >= 50: Eye Irrit. 2: H319 |
| 1 - < 4 | Alkylpolyglycosid C10-16 CAS: 110615-47-9, EINECS/ELINCS: Polymer, Reg-No.: 01-2119489418-23-XXXX GHS/CLP: Eye Dam. 1: H318 - Skin Irrit. 2: H315 SCL [%]: > 12: Eye Dam. 1: H318, > 30: Skin Irrit. 2: H315 |
| 1 - < 3 | D-Glucopyranose, Oligomere, Decyloctylglycoside CAS: 68515-73-1, EINECS/ELINCS: 500-220-1, Reg-No.: 01-2119488530-36-XXXX GHS/CLP: Eye Dam. 1: H318 |

Bestandteilekommentar SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.
Der Wortlaut der angeführten H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

| | |
|----------------------------|---|
| Allgemeine Hinweise | Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. |
| Nach Einatmen | Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen. |
| Nach Hautkontakt | Bei Berührung mit der Haut mit warmem Wasser abspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen. |
| Nach Augenkontakt | Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| Nach Verschlucken | Ärztlicher Behandlung zuführen. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten. |

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizende Wirkungen

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.
Sicherheitsdatenblatt dem Arzt zur Verfügung stellen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

| | |
|--------------------------------|--|
| Geeignete Löschmittel | Schaum, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Kohlendioxid |
| Ungeeignete Löschmittel | Wasservollstrahl. |

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

SONETT GmbH
88693 Deggenhausen

Druckdatum 10.11.2021, Überarbeitet am 10.11.2021

Version 05. Ersetzt Version: 04

Seite 3 / 14

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe ABSCHNITTE 8+13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Es sind die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen zu beachten.

Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Eindringen in den Boden sicher verhindern.

Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Behälter dicht geschlossen halten.

Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.

Vor Frost schützen.

Lagerklasse (TRGS 510)

LGK 12: Nicht brennbare Flüssigkeiten

7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2

SONETT GmbH

88693 Deggenhausen

Druckdatum 10.11.2021, Überarbeitet am 10.11.2021

Version 05. Ersetzt Version: 04

Seite 4 / 14

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung**8.1 Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte (DE)**

| |
|--|
| Bestandteil |
| Ethanol |
| CAS: 64-17-5, EINECS/ELINCS: 200-578-6, EU-INDEX: 603-002-00-5, Reg-No.: 01-2119457610-43-XXXX |
| Arbeitsplatzgrenzwert: 200 ppm, 380 mg/m ³ , DFG, Y |
| Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 4 (II) |
| Glycerin |
| CAS: 56-81-5, EINECS/ELINCS: 200-289-5 |
| Arbeitsplatzgrenzwert: 200 E mg/m ³ , DFG, Y |
| Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 2(I) |

DNEL

| |
|---|
| Bestandteil |
| Alkylpolyglycosid C10-16, CAS: 110615-47-9 |
| Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 595 000 mg/kg bw/day |
| Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 420 mg/m ³ |
| Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 35,7 mg/kg bw/day |
| Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 357 000 mg/kg bw/day |
| Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 124 mg/m ³ |
| Ethanol, CAS: 64-17-5 |
| Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 343 mg/kg bw/d |
| Industrie, inhalativ (Dampf), Langzeit - systemische Effekte, 950 mg/m ³ |
| Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 87 mg/kg bw/d |
| Verbraucher, inhalativ (Dampf), Langzeit - systemische Effekte, 114 mg/m ³ |
| Verbraucher, inhalativ (Dampf), Kurzzeit - lokale Effekte, 950 mg/m ³ |
| Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 206 mg/kg bw/d |
| D-Glucopyranose, Oligomere, Decyloctylglycoside, CAS: 68515-73-1 |
| Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 595 000 mg/kg bw/d |
| Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 420 mg/m ³ |
| Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 35,7 mg/kg bw/d |
| Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 357 000 mg/kg bw/d |
| Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 124 mg/m ³ |

PNEC

| |
|---|
| Bestandteil |
| Alkylpolyglycosid C10-16, CAS: 110615-47-9 |
| Boden (landwirtschaftlich), 0,654 mg/kg soil dw |
| Sediment (Meerwasser), 0,065 mg/kg sediment dw |
| Sediment (Süßwasser), 1,516 mg/kg sediment dw |
| Kläranlage/ Klärwerk (STP), 5000 mg/L |
| Meerwasser, 0,018 mg/L |
| Süßwasser, 0,176 mg/L |
| Orale Aufnahme (Lebensmittel), 111,11 mg/kg |
| Ethanol, CAS: 64-17-5 |
| Sediment (Süßwasser), 3,6 mg/kg |

SONETT GmbH
88693 Deggenhausen

Druckdatum 10.11.2021, Überarbeitet am 10.11.2021

Version 05. Ersetzt Version: 04

Seite 5 / 14

| |
|--|
| Sediment (Meerwasser), 2,9 mg/kg |
| Orale Aufnahme (Lebensmittel), 0,38 g/kg |
| Kläranlage/ Klärwerk (STP), 580 mg/l |
| Meerwasser, 0,79 mg/l |
| Boden (landwirtschaftlich), 0,63 mg/kg |
| Süßwasser, 0,96 mg/l |
| D-Glucopyranose, Oligomere, Decyloctylglycoside, CAS: 68515-73-1 |
| Boden (landwirtschaftlich), 0,654 mg/kg |
| Sediment (Meerwasser), 0,152 mg/kg sediment dw |
| Sediment (Süßwasser), 1,516 mg/kg sediment dw |
| Kläranlage/ Klärwerk (STP), 560 mg/L |
| Meerwasser, 0,018 mg/L |
| Süßwasser, 0,176 mg/L |
| Boden (landwirtschaftlich), 111,11 mg/kg |

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

| | |
|--|--|
| Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen | Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen. Messverfahren zur Durchführung von Arbeitsplatzmessungen müssen die Leistungsanforderungen der DIN EN 482 erfüllen. Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA-Gefahrstoff-Liste genannt. |
| Augenschutz | Schutzbrille. (EN 166:2001) |
| Handschutz | 0,4 mm Butylkautschuk, >120 min (EN 374-1/-2/-3). Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren. |
| Körperschutz | Arbeitsschutzkleidung (EN 340) |
| Sonstige Schutzmaßnahmen | Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Konzentration und Menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Aerosole nicht einatmen. |
| Atenschutz | Nicht erforderlich unter normalen Bedingungen. |
| Thermische Gefahren | keine |
| Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition | Zum Schutz der Umwelt geeignete Schutzmaßnahmen anwenden, um Emissionen zu begrenzen oder zu verhindern. |

SONETT GmbH
88693 Deggenhausen

Druckdatum 10.11.2021, Überarbeitet am 10.11.2021

Version 05. Ersetzt Version: 04

Seite 6 / 14

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|---|---|
| Aggregatzustand | flüssig |
| Farbe | nicht bestimmt |
| Geruch | angenehm |
| Geruchsschwelle | nicht anwendbar |
| pH-Wert | nicht bestimmt |
| pH-Wert [1%] | nicht bestimmt |
| Siedebeginn/Siedebereich [°C] | nicht bestimmt |
| Flammpunkt [°C] | 54 (unterhält keine selbstständige Verbrennung) |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig) [°C] | nicht anwendbar |
| Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze | 2,5 Vol.% (Ethanol) |
| Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze | 13,5 Vol.% (Ethanol) |
| Oxidierende Eigenschaften | nein |
| Dampfdruck [kPa] | nicht bestimmt |
| Dichte [g/cm ³] | nicht bestimmt |
| Relative Dichte | nicht bestimmt |
| Schüttdichte [kg/m ³] | nicht anwendbar |
| Löslichkeit in Wasser | mischbar |
| Löslichkeit andere Lösungsmittel | nicht relevant |
| Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser] | nicht bestimmt |
| Kinematische Viskosität | nicht relevant |
| Relative Dampfdichte | nicht bestimmt |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | nicht bestimmt |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt [°C] | nicht bestimmt |
| Zündtemperatur | nicht anwendbar |
| Zersetzungstemperatur [°C] | nicht anwendbar |
| Partikeleigenschaften | nicht relevant |

9.2 Sonstige Angaben

keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Siehe ABSCHNITT 7

SONETT GmbH
88693 Deggenhausen

Druckdatum 10.11.2021, Überarbeitet am 10.11.2021

Version 05. Ersetzt Version: 04

Seite 7 / 14

10.5 Unverträgliche Materialien

Säuren

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

SONETT GmbH
88693 Deggenhausen

Druckdatum 10.11.2021, Überarbeitet am 10.11.2021

Version 05. Ersetzt Version: 04

Seite 8 / 14

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität

| |
|--|
| Produkt |
| ATE-mix, oral, > 2000 mg/kg |
| Bestandteil |
| Alkylpolyglycosid C10-16, CAS: 110615-47-9 |
| LD50, oral, Ratte, 5000 mg/kg |
| Ethanol, CAS: 64-17-5 |
| LD50, oral, Ratte, 10470 mg/kg (OECD 401) |
| D-Glucopyranose, Oligomere, Decyloctylglycoside, CAS: 68515-73-1 |
| LD50, oral, Ratte, > 5000 mg/kg (OECD 401) |

Akute dermale Toxizität

| |
|--|
| Produkt |
| ATE-mix, dermal, > 2000 mg/kg |
| Bestandteil |
| Alkylpolyglycosid C10-16, CAS: 110615-47-9 |
| LD50, dermal, Kaninchen, > 2000 mg/kg |
| Ethanol, CAS: 64-17-5 |
| LD50, dermal, Kaninchen, > 2000 mg/kg (OECD 402) |
| D-Glucopyranose, Oligomere, Decyloctylglycoside, CAS: 68515-73-1 |
| LD50, dermal, Kaninchen, > 2000 mg/kg (OECD 402) |

Akute inhalative Toxizität

| |
|--|
| Produkt |
| ATE-mix, inhalativ (Nebel), > 5 mg/l 4h |
| Bestandteil |
| Ethanol, CAS: 64-17-5 |
| LC50, inhalativ, Ratte, 117-125 mg/l/4h (OECD 403) |

Schwere Augenschädigung/-reizung Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Keine Einstufung aufgrund toxikologischer Untersuchungen.

| |
|--|
| Bestandteil |
| Alkylpolyglycosid C10-16, CAS: 110615-47-9 |
| Auge, Verursacht schwere Augenschäden. |
| Ethanol, CAS: 64-17-5 |
| Auge, Kaninchen, OECD 405, reizend |
| D-Glucopyranose, Oligomere, Decyloctylglycoside, CAS: 68515-73-1 |
| Auge, Verursacht schwere Augenschäden. |

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

| |
|--|
| Bestandteil |
| Alkylpolyglycosid C10-16, CAS: 110615-47-9 |

SONETT GmbH
88693 Deggenhausen

Druckdatum 10.11.2021, Überarbeitet am 10.11.2021

Version 05. Ersetzt Version: 04

Seite 9 / 14

| |
|--|
| dermal, reizend |
| Ethanol, CAS: 64-17-5 |
| dermal, Kaninchen, OECD 404, nicht reizend |
| D-Glucopyranose, Oligomere, Decyloctylglycoside, CAS: 68515-73-1 |
| dermal, nicht reizend |

Sensibilisierung der Atemwege/Haut Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.
 Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
 Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

| |
|--|
| Bestandteil |
| Alkylpolyglycosid C10-16, CAS: 110615-47-9 |
| dermal, nicht sensibilisierend |
| Ethanol, CAS: 64-17-5 |
| inhalativ, nicht sensibilisierend |
| dermal, Meerschweinchen, OECD 406, nicht sensibilisierend |
| D-Glucopyranose, Oligomere, Decyloctylglycoside, CAS: 68515-73-1 |
| dermal, nicht sensibilisierend |

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.
 Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
 Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.
 Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
 Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

| |
|--|
| Bestandteil |
| Ethanol, CAS: 64-17-5 |
| NOAEL, oral, Maus, 9400 mg/kg bw/day (subchronic), keine schädliche Wirkung beobachtet |

Mutagenität Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.
 Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
 Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Reproduktionstoxizität Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.
 Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
 Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

| |
|--|
| Bestandteil |
| Ethanol, CAS: 64-17-5 |
| NOAEL, oral, Maus, 20700 mg/kg bw/day (subchronic), OECD 416, keine schädliche Wirkung beobachtet |
| NOAEC, inhalativ, Ratte, 30400 mg/m ³ (subchronic), keine schädliche Wirkung beobachtet |

Karzinogenität Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.
 Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
 Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

| |
|--|
| Bestandteil |
| Ethanol, CAS: 64-17-5 |
| NOAEL, oral, Ratte, > 3000 mg/kg bw/day, negativ |

Aspirationsgefahr Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.
 Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Allgemeine Bemerkungen

keine

SONETT GmbH

88693 Deggenhausen

Druckdatum 10.11.2021, Überarbeitet am 10.11.2021

Version 05. Ersetzt Version: 04

Seite 10 / 14

11.2 Angaben über sonstige Gefahren**Endokrinschädliche Eigenschaften** Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.**Sonstige Angaben****ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität**

| |
|--|
| Bestandteil |
| Alkylpolyglycosid C10-16, CAS: 110615-47-9 |
| EC50, (48h), 7 - 14 mg/L |
| NOEC, (21d), 1 - 4 mg/L |
| Ethanol, CAS: 64-17-5 |
| LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss, 13000 mg/l (OECD 203) |
| LC50, (48h), Daphnia magna, 12340 mg/l |
| EC50, (72h), Algen, 275 mg/l (OECD 201) |
| EC50, (48h), Selenastrum capricornutum, 12900 mg/l (OECD 201) |
| D-Glucopyranose, Oligomere, Decyloctylglycoside, CAS: 68515-73-1 |
| LC50, Brachidanio rerio, > 100 mg/l (DIN EN ISO 7346-2) |
| EC50, Scenedesmus subspicatus, > 10 - 100 mg/l (88/302/EWG) |
| EC50, Daphnia magna, > 100 mg/l (OECD 202) |
| NOEC, Daphnia magna, > 1 - 10 mg/l (OECD 202) |
| NOEC, Brachidanio rerio, > 1 - 10 mg/l (OECD 204) |
| EC0, Pseudomonas putida, > 100 mg/l (OECD 209) |

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**Verhalten in Umweltkompartimenten** nicht bestimmt**Verhalten in Kläranlagen** Das Produkt kann in Kläranlagen zu Schaumbildung führen.

Biologische Abbaubarkeit Seifen und Tenside sind nach den Kriterien der OECD biologisch leicht abbaubar. Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Akkumulation in Organismen ist nicht zu erwarten.

12.4 Mobilität im Boden

Auslaufende Substanz kann in den Boden eindringen und zu Boden- und Grundwasserunreinigungen führen.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine bekannt

SONETT GmbH
88693 Deggenhausen

Druckdatum 10.11.2021, Überarbeitet am 10.11.2021

Version 05. Ersetzt Version: 04

Seite 11 / 14

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

Produkt

Wegen Recycling Hersteller ansprechen.
Entsorgung mit den Behörden gegebenenfalls abstimmen.

AVV-Nr. (empfohlen)

200130 Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 200129* fallen.

Ungereinigte Verpackungen

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

AVV-Nr. (empfohlen)

150102 Verpackungen aus Kunststoff.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

Landtransport nach ADR/RID nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN) nicht anwendbar

Seeschifftransport nach IMDG nicht anwendbar

Lufttransport nach IATA nicht anwendbar

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport nach ADR/RID KEIN GEFÄHRGUT

Binnenschifffahrt (ADN) KEIN GEFÄHRGUT

Seeschifftransport nach IMDG NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

Lufttransport nach IATA NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport nach ADR/RID nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN) nicht anwendbar

Seeschifftransport nach IMDG nicht anwendbar

Lufttransport nach IATA nicht anwendbar

SONETT GmbH
88693 Deggenhausen

Druckdatum 10.11.2021, Überarbeitet am 10.11.2021

Version 05. Ersetzt Version: 04

Seite 12 / 14

14.4 Verpackungsgruppe

| | |
|------------------------------|-----------------|
| Landtransport nach ADR/RID | nicht anwendbar |
| Binnenschifffahrt (ADN) | nicht anwendbar |
| Seeschifftransport nach IMDG | nicht anwendbar |
| Lufttransport nach IATA | nicht anwendbar |

14.5 Umweltgefahren

| | |
|------------------------------|------|
| Landtransport nach ADR/RID | nein |
| Binnenschifffahrt (ADN) | nein |
| Seeschifftransport nach IMDG | nein |
| Lufttransport nach IATA | nein |

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

| | |
|-------------------------------------|--|
| EU-VORSCHRIFTEN | 2008/98/EG (2000/532/EG); 2010/75/EU; 2004/42/EG; (EG) 648/2004; (EG) 1907/2006 (REACH); (EU) 1272/2008; 75/324/EWG ((EG) 2016/2037); (EU) 2020/878; (EU) 2016/131; (EU) 517/2014 |
| TRANSPORT-VORSCHRIFTEN | ADR (2021); IMDG-Code (2021, 40. Amdt.); IATA-DGR (2021) |
| NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE): | Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2016; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRGS: 200, 220, 615, 900, 905. |
| - Wassergefährdungsklasse | 1, gem. AwSV vom 18.04.2017 |
| - Störfallverordnung | nicht anwendbar |
| - Klassifizierung nach TA-Luft | 5.2.5 Organische Stoffe. |
| - Lagerklasse (TRGS 510) | LGK 12: Nicht brennbare Flüssigkeiten |
| - Beschäftigungsbeschränkungen | nein |
| - VOC (2010/75/EG) | 8 % |
| - Sonstige Vorschriften | nicht anwendbar |

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

nicht anwendbar

SONETT GmbH

88693 Deggenhausen

Druckdatum 10.11.2021, Überarbeitet am 10.11.2021

Version 05. Ersetzt Version: 04

Seite 13 / 14

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**16.1 Gefahrenhinweise (ABSCHNITT 3)**

H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
 H315 Verursacht Hautreizungen.
 H318 Verursacht schwere Augenschäden.

16.2 Abkürzungen und Akronyme:

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
 RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
 ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
 AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung
 ATE = acute toxicity estimate
 BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen
 CAS = Chemical Abstracts Service
 CLP = Classification, Labelling and Packaging
 DMEL = Derived Minimum Effect Level
 DNEL = Derived No Effect Level
 EC50 = Median effective concentration
 ECB = European Chemicals Bureau
 EEC = European Economic Community
 EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 EL50 = Median effective loading
 ELINCS = European List of Notified Chemical Substances
 EmS = Emergency Schedules
 GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
 IATA = International Air Transport Association
 IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
 IC50 = Inhibition concentration, 50%
 IFA = Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung
 IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods
 IUCLID = International Uniform Chemical Information Database
 IVIS = In vitro irritation score
 LC50 = Lethal concentration, 50%
 LD50 = Median lethal dose
 LC0 = lethal concentration, 0%
 LOAEL = lowest-observed-adverse-effect level
 LGK = Lagerklasse
 LL50 = Median lethal loading
 LQ = Limited Quantities
 MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
 NOAEL = No Observed Adverse Effect Level
 NOEC = No Observed Effect Concentration
 PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
 PNEC = Predicted No-Effect Concentration
 REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
 STP = Sewage Treatment Plant
 TA-Luft = Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft
 TLV®/TWA = Threshold limit value – time-weighted average
 TLV®STEL = Threshold limit value – short-time exposure limit
 TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe
 VOC = Volatile Organic Compounds
 vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative
 AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

16.3 Sonstige Angaben

Einstufungsverfahren

Geänderte Positionen

ABSCHNITT 2 hinzugekommen: Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

ABSCHNITT 5 hinzugekommen: Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

SONETT GmbH
88693 Deggenhausen

Druckdatum 10.11.2021, Überarbeitet am 10.11.2021

Version 05. Ersetzt Version: 04

Seite 14 / 14



Das Dokument ist urheberrechtlich geschützt - Copyright: Chemiebüro® - Nutzungsbedingungen und Urheberrecht siehe www.chemiebüro.de. Tel. +49(0)941-646 353-0, E-mail info@chemiebüro.de

Gefahrstoffmanagementsystem - Betriebsanweisungen - leicht gemacht. Nähere Informationen unter www.chemiebüro.de

